

# INFO



[www.fskb.de](http://www.fskb.de)

INFO 2-06

10.04.2006

Der Fahrtensegelkreis Biggensee (FSKB) möchte Sie über Veranstaltungen, Neuerungen, Änderungen oder sonstige interessante Dinge aus dem Bereich Fahrtensegeln informieren. Gerne nehmen wir auch Ihre Anregungen und Hinweise auf!

Die Infos sind nach bestem Wissen zusammengestellt - eine Haftung ist ausgeschlossen.

## Inmarsat-E-Dienst wird zum 01.12.2006 abgeschaltet!

Nach Angaben des Betreibers kann das System nicht kostengünstig betrieben werden. Die Verbreitung der Seenotfunkbojen lag zu 80 % in der Sportschiffahrt und erreichte nicht die erwartete Anzahl.

Inmarsat-E wird durch das kostengünstigere Cospas-Sarsat System ersetzt. Die Betreiberfirma Inmarsat Global Limited hat sich bereit erklärt, alle Inmarsat E Epirbs, die bei ihr registriert sind, **kostenlos** durch Cospas-Sarsat 406 MHz Epirbs mit integriertem GPS der Firma ACR Electronics Inc zu ersetzen.

Das Ersatzprogramm hat begonnen und endet am 30.11.2006. Geliefert werden die neuen Geräte, von denen es zwei verschiedene Modelle gibt, von der Firma ACR Electronics Inc. Die Betreiberfirma weist dringend darauf hin, dass die alten Geräte nach dem Abschalten des Systems am 1. 12. 2006 nicht mehr funktionsfähig sind.

Das Cospas-Sarsat-System weist gegenüber dem Inmarsat-System einige Nachteile auf. Es gewährleistet zwar durch polumlaufende Satelliten eine weltweite Abdeckung, jedoch werden die Alarmierungszeiten um mindestens das zehnfache höher sein als bei Inmarsat-E.

Da die Satelliten nicht geostationär sind, kann das Signal der EPIRB erst beim "Überfliegen" aufgenommen und beim "Überfliegen" einer Erdstation nach dort gesendet werden.

Des Weiteren ist die Sicherheit der Datenübermittlung bei Cospas-Sarsat schlechter, da dieses System nicht wie Inmarsat-E mit dem Verfahren der Forward Error Correction arbeitet, das fehlerhafte Daten bei der Übertragung korrigiert.

Weitere INFO's zum Austauschprogramm finden Sie unter

<http://www.acrelectronics.de/index.htm>

Anmerkung:

Neue Entwicklungen möchten das Inmarsat D+ System (FASTNET) oder auch das europäische Gallileo-System nutzen um die bekannten Schwächen auszumerzen. Wann welche EPIRBs für die Sportschiffahrt auf dem Markt sind, bleibt zu beobachten!

